



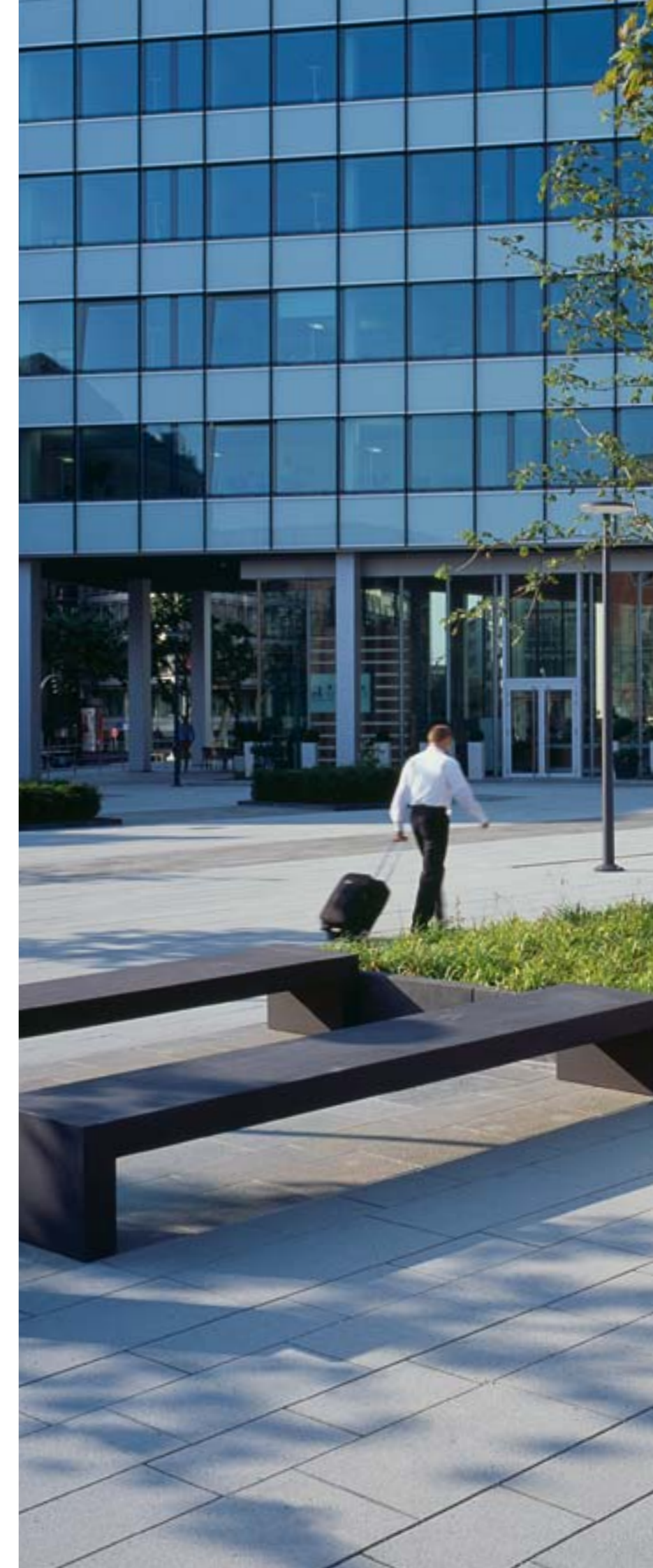
HAMBURG · EMPORIO TOWER · SCADA



Das auf 98 Meter gewachsene Gebäude ist heute das Kernstück des Emporio Quartiers, dessen Raumfiguren durch die dreiflügelige Grundrissform und den mäanderförmigen Hotelneubau gebildet werden. Die Konstellation bietet spannungsvolle Blickachsen mit Einblicken in das komplett verglaste Erdgeschoss des Towers.

In dieser aufgeregten Kulisse nimmt sich die Ausgestaltung der Freiräume durch Schoppe + Partner angenehm zurück. Anstelle einer kleinteiligen Formulierung setzten die Hamburger Landschaftsarchitekten auf die große Linie, die in Teilen bereits vorhanden war. Denn der Denkmalschutz hielt seine Hand auch über dem großformatigen Außenbelag mit dem Naturwerkstein Alta-Quarzit. Rund 1.500 Quadratmeter waren mit dem dunkelgrün schimmernden Gestein aus Norwegen belegt. Die Platten wurden aufgenommen und innerhalb der neuen Plattierung mit veredelten Betonwerksteinen vom Typ SCADA sozusagen revitalisiert.

Das moderne Erscheinungsbild der Platzarchitektur wird wesentlich bestimmt durch den geschlossenen Flächenbelag, der sich über die offenen Innenhöfe bis zu den Gehsteigkanten spannt. Dabei wird das stringente Oberflächenkonzept nur sporadisch durch Bäume, Beete oder Wassersprudler gelockert. Mit fünf abgestimmten Plattengrößen schließen die SCADA Großformate harmonisch an den Bahnverband aus den Naturwerksteinen an. Mit ihren feingeschliffenen und gestrahlten Sichtflächen in der modifizierten Objektfarbe Jade-Grün erzeugt die Plattierung einen Ausdruck von Eleganz und Understatement. Und damit konnten die Hamburger schon immer gut leben.



Emporio Tower, Hamburg
Bauherr:
 Union Investment Real Estate GmbH
Freiraumplanung:
 schoppe + partner freiraumplanung
 Landschaftsarchitekten BDLA, Hamburg
Betonprodukte:
 SCADA finerro, 96 x 48, 80 x 40, 60 x 40,
 64 x 32 und 48 x 32 x 12 cm, Jade-Grün, ca. 7.000 m²

■ EMPORGEKOMMEN

Das ehemalige Unileverhaus in Hamburg hat sich zur Top-Adresse herausgeschält.

Nach knapp 50-jähriger Nutzung war die Zeit für eine gründliche Kernsanierung des Baudenkmals gekommen. Die Regie übernahmen wieder Architekten von Hentrich – Petschnigg & Partner (HPP) – das Düsseldorfer Büro hatte in den 1960ern die Ex-Zentrale des Unilever-Konzerns als Hamburgs erstes Hochhaus aufgestellt. Im Sommer 2012 meldete sich der 23-Geschosser mit modernisiertem Innenleben, energiesparenden Fassaden und zeitgemäßen Außenanlagen als Emporio Tower bezugsfertig am Immobilienmarkt zurück.



Eine Partnerschaft für deutschlandweite Marktpräsenz



KLOSTERMANN



GODELMANN

KLOSTERMANN GmbH & Co. KG Betonwerke
Am Wasserturm 20 · 48653 Coesfeld
Tel. 0 25 41/7 49-0 · Fax 0 25 41/7 49-49
info@klostermann-beton.de
www.klostermann-beton.de

GODELMANN GmbH & Co. KG
Industriestraße 1 · 92269 Fensterbach
Tel. 0 94 38/94 04-0 · Fax 0 94 38/94 04-70
info@godelmann.de
www.godelmann.de

Die Unternehmen GODELMANN und KLOSTERMANN entwickeln im Herstellerverbund wegweisende Betonsysteme für die Freiraumgestaltung. Im Mittelpunkt steht der Transfer von Ideen, Wissen und Technologien. Eine Allianz der Kompetenz und Kreativität und eine starke Partnerschaft für erlesene Qualität und bundesweit verfügbare Produkte.